

Angebote für alle Bewohnerinnen und Bewohner



Gesprächsrunden

Gesprächsrunden, die häufig gekoppelt werden mit Gedächtnis-, Realitäts- und Orientierungstraining

- Erlebnisse und Geschichten erzählen,
- aus Büchern vorlesen,
- aktuelle Ereignisse erörtern (nutzen von Zeitungen und Zeitschriften)
- Themenbezogene Gespräche, anschaulich aufgebaut
- Zuhören wenn Bewohnerinnen und Bewohner erzählen



Basteln und Gestalten

- Kreativität und Einfallsreichtum fördern,
- Erhaltung von Fingerfertigkeiten,
- interessenorientiert und jahreszeitlich abgestimmt,
- benutzen verschiedener Materialien evtl. mit einem konkreten Bezug
- Arbeitsabläufe müssen geplant, strukturiert, umgesetzt und ausgewertet werden



Gesellschaftsspiele

- Arbeiten mit Themen aus der Tier- und Pflanzenwelt,
- Brett- und Kartenspiele,
- Kennenlernspiele,
- Selbstentworfenen Spiele,
- Förderung des Gemeinschaftsgefühles,
- Förderung von Kontakten,
- Feinmotorik erhalten und fördern,
- kognitive Fähigkeiten erhalten und fördern



Lichtbildervorträge und Filmnachmittage

- anknüpfen an bekannte Ereignisse und Erlebnisse,
- erweitern des Gesichtskreises über unbekannte Ereignisse und Regionen,
- auf die Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner wird eingegangen (Wunschfilmnachmittag)



Musiktherapie

- gemeinsames Singen bekannter Lieder, sehr beliebt Volkslieder,
- musizieren mit Live Klavierbegleitung,
- Tanz- und Bewegungsübungen,
- Musik hören,
- wecken von Erinnerungen an Kindheit und Jugendzeit,
- Aktivieren des Langzeitgedächtnisses



Spaziergänge und Aufenthalte im Freien

- die Freude an Sonne und Wind, an Blumen, Insekten, Vogelgezwitscher und einer schönen Umgebung,
- Erledigung von Einkäufen,
- Orientierungstraining



Gymnastik

- körperliches Leistungsvermögen der Bewohnerinnen und Bewohner wird beachtet,
- 2 mal wöchentlich- Gruppentherapie
- in der Einzeltherapie werden leichte Bewegungsübungen und Atemübungen durchgeführt,
- Beratung und Training im Umgang mit Hilfsmitteln,
- Beweglichkeit soll erhalten und gefördert werden,
- Sturzprophylaxe durch Gleichgewichtstraining



Ausfahrten

Ausfahrten werden in unserer Einrichtung drei bis vier Mal im Kalenderjahr durchgeführt. Sie sind Höhepunkte, welche gut vorbereitet und verantwortungsbewusst durchgeführt werden. Für ein gutes Gelingen und Gefallen werden die Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner berücksichtigt und das Betreuungspersonal konkret eingewiesen.



Handarbeitsgruppe

- nach den Wünschen und den Fähigkeiten der Bewohnerinnen
- häkeln, stricken, sticken, weben, Knöpfe annähen
- Erhaltung und Förderung der feinmotorischen Fähigkeiten
- Kontaktaufnahme



Lesezirkel

- Vorlesen von Zeitschriften,
- Vorlesen von Gedichten, Märchen, Geschichten,
- Wunsch der Bewohnerinnen und Bewohner wird berücksichtigt,
- Bücher können ausgeliehen werden



Hobbygärtner

- Grünpflanzenpflege,
- leichte Gartenarbeit,
- ziehen von Stecklingen,
- Gewürzkräuter aussäen für die Verarbeitung im Hausfrauentreff
- Umtopfen von Pflanzen



Hausfrauentreff

- sammeln von Rezepten
- kochen, backen,
- Zubereitung von Salaten und Verarbeitung von geernteten Obst im hauseigenen Garten,
- Küchenarbeit wie aufwaschen, abtrocknen

Die Bildung der Gruppen erfolgt nach Interesse der Bewohner. Im Vorfeld wurde eine Bewohnerinnen und Bewohnerbefragung durchgeführt und jeder konnte seine Wünsche und Ideen äußern. Die Inhalte der jeweiligen Therapiegruppen sind ebenfalls mit den

Bewohnerinnen und Bewohnern abgesprochen. Dieses Vorgehen ist wichtig für den Erfolg der Gruppenarbeit. Es ist uns auch sehr wichtig, dass es den Bewohnerinnen und Bewohnern Spaß macht und die Therapiegruppen gut besucht sind.

Um eine optimale Betreuung zu erzielen und damit auf jede Bewohnerin und jeden Bewohner in der Gruppe eingegangen werden kann ist die Teilnehmerzahl nicht so hoch angesetzt.

Wenn die Teilnehmerzahl im höheren Bereich liegt sind dann ebenfalls mehr Betreuungskräfte anwesend.



Jahreszeitliche Feste

- werden als Höhepunkte in Inhalt und Gestaltung besonders sorgfältig und gründlich vorbereitet,

Zu großen Festen und Feiern werden Angehörige und Bürger eingeladen, um Aufmerksamkeit und Verständnis für unsere Bemühungen zu erreichen und auch für gute Nachbarschaft zu werben, weil wir den guten Ruf unseres Hauses in der Öffentlichkeit vertiefen wollen.

Unsere Feste in der Übersicht:

- Faschingsveranstaltung
- Osterbaum schmücken
- Maifeier
- Sommerfest
- Grillabend
- Herbstfest
- Adventsveranstaltungen
- Weihnachtsfeiern

1-Mal im Monat führen wir eine Geburtstagsfeier durch. Eingeladen sind die Bewohnerinnen und Bewohner die in diesem Abschnitt Geburtstag hatten. Alle Gäste finden sich an einer gemütlichen Kaffeetafel ein und eine musikalische Umrahmung sorgt für gemütliche und heitere Stimmung.

Am Tage des Geburtstages erhält jede Bewohnerin und jeder Bewohner schriftliche und ganz persönliche Geburtstagsgrüße sowie einen Blumenstrauß.

Zu den so genannten runden Geburtstagen wird noch ein Präsent überreicht.

Zu Ostern und Weihnachten erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner ebenfalls Geschenke.

Die Geburtstagsfeier mit Angehörigen wird auch (wenn gewünscht) von den Therapeuten oder vom Pflegepersonal in den Wohnbereichen organisiert.

Umsetzung Dementenbetreuung im Seniorenpflegeheim

„ Kurt- Neubert“

Dementiell erkrankte Bewohnerinnen und Bewohner befinden sich in allen Wohnbereichen. Sie werden dort neben der Tagesstrukturierung durch das Pflegepersonal, in Gruppen und Einzeltherapie betreut.

Die 10 min. Aktivierungen sind ein wichtiger Baustein der Betreuung. Diese Aktivierungsform wird vom Pflegepersonal durchgeführt und ist als Einzeltherapie auch für bettlägerige Bewohnerinnen und Bewohner empfehlenswert.

Die Therapiegruppe der dementen Betreuung findet 2-mal in der Woche statt unter der Leitung von Herrn Keil.

Das führen der Bewohnerinnen und Bewohner bedarf konkreter Vorgaben und Ziele. Es erstreckt sich über:

- einfache kreative Tätigkeiten,
- Tanz und Gesang,
- Aufenthalt im Freien,
- hauswirtschaftliche Tätigkeiten, wie gemeinsamer Einkauf (kleine Gruppe), Zubereitung von einfachen Gerichten und Tischdienst
- Auditive Wahrnehmungsförderung z.B. verschiedene Geräusche erkennen, Anbieten von Musik,
- Gedächtnis- Wahrnehmungs- und Konzentrationstraining z.B. Puzzle, Legespiele, Tastkasten, Gesprächsführung
- Werktechniken z.B. Salzteig

Ziel ist es Erinnerungen wach zu rufen, bereits verloren gegangene Fähigkeiten wieder zu erlangen und somit eine gewisse Selbständigkeit zu fördern.